

MEDIENMITTEILUNG

04.03.2026

STI-Apéro 2026: «Gemeinsam Menschen und Regionen verbinden – mit dem Leben und der Zukunft»

Zuverlässigkeit entsteht aus Haltung – und aus Menschen, die Verantwortung übernehmen. Der STI-Apéro 2026 machte deutlich, wie gelebte Werte zur treibenden Kraft werden, wie daraus Pünktlichkeit wächst – und weshalb moderne Mobilität nicht nur Fahrpläne umfasst, sondern auch ganz konkretes Verhalten und Emotionen.

Patrick Fankhauser, Direktor der STI Holding AG, begrüsst die rund 80 Teilnehmenden am Dienstag, 3. März 2026 zum 26. STI-Apéro in der Hotelfachschule in Thun. Der diesjährige Anlass stand ganz im Zeichen, wie wir gemeinsam Menschen und Regionen verbinden wollen.

Die STI Gruppe hat im vergangenen Jahr ihre Unternehmenskultur gezielt weiterentwickelt und damit einen wichtigen Meilenstein erreicht. Im ersten Referat des Abends zeigte Alexandra Schläfli, Leiterin Unternehmenskommunikation auf, wie in einem breit abgestützten Prozess Mitarbeitende sowie Kader-Mitarbeitende aktiv in die Kulturentwicklung einbezogen wurden. Gemeinsam wurden vier zentrale Werte definiert: Vertrauen, Ehrlichkeit, Respektvoll und Kundenorientierung. «Eine starke Unternehmenskultur lässt sich nicht verordnen – sie entsteht gemeinsam, über alle Stufen hinweg», betonte Schläfli. Parallel dazu wurde der über 100 Jahre alte Unternehmenszweck, der seit der Gründung unbewusst mitgetragen wurde, erstmals klar formuliert und sichtbar gemacht. Mit dem Leitsatz «Gemeinsam Menschen und Regionen verbinden – mit dem Leben und der Zukunft» bringt die STI ihren Sinn und Anspruch auf den Punkt. «Dieses gemeinsame Warum soll uns als innerer Kompass dienen – für Entscheidungen, Führung und die Zusammenarbeit im Alltag», so Schläfli.

Mit dieser inneren Ausrichtung als Grundlage richtete Ivan Bill, Geschäftsführer der STI Bus AG, den Fokus auf die operative Realität. Zwischen Fahrplan und Wirklichkeit zeige sich täglich, wie anspruchsvoll verlässliche Mobilität ist. Pünktlichkeit sei dabei nicht Selbstzweck, sondern Ausdruck eines klaren Versprechens gegenüber den Fahrgästen. «Im vergangenen Jahr ist es uns gelungen, den Negativtrend der Pünktlichkeitsentwicklung zu stoppen und gar leicht zu verbessern», sagte Bill, «nicht nur, weil wir eine Reihe von Massnahmen getroffen haben, sondern auch, weil wir selbstkritisch waren.» Daraus erwuchs eines der Jahresziele für 2026 – nämlich Grundlagen und Massnahmen zu erarbeiten, um 2027 die Pünktlichkeit weiter zu verbessern. Es gehe darum, die Fahrplanstabilität nachhaltig zu stärken – durch klare Prioritäten, transparente Kommunikation und eine enge Zusammenarbeit mit Partnerinnen und Partnern.

Zum Schluss bot Marc Stoffel, Co-Founder der Schweizer Start-up-Genossenschaft 42hacks, einen Perspektivenwechsel. Er stellte die Frage in den Raum, wie Autofahrerinnen und Autofahrer für den öffentlichen Verkehr gewonnen werden können: Geht es primär um Pünktlichkeit und Tür-zu-Tür-Reisezeit – oder um etwas ganz anderes? Stoffel gab die Antwort gleich zu Beginn: «Es geht auch um Verhalten.» Anhand von verschiedenen Innovationsprojekten und datenbasierten Ansätzen zeigte er auf, dass Mobilitätsentscheidungen stark von Gewohnheiten, Emotionen und individuellen Bedürfnissen geprägt sind. «Wer Menschen zum Umsteigen bewegen will, muss

Mobilität ganzheitlich denken und neue Wege der Ansprache und Angebotsgestaltung prüfen», sagte Stoffel.

Obschon die drei Referentinnen und Referenten verschiedene Perspektiven erörterten, zog sich ein klar erkennbarer roter Faden durch den Abend: Zuverlässigkeit entsteht nicht zufällig. Sie ist das Resultat einer klaren Haltung, einer starken Unternehmenskultur und der Bereitschaft, sich stetig weiterzuentwickeln. Der STI-Apéro 2026 zeigte auf, dass die STI Gruppe ihre Rolle als Bindeglied zwischen Menschen und Regionen aktiv gestalten will – mit Blick auf das Leben von heute und die Mobilität von morgen.

Weiterführende Informationen zu aktuellen Medienmitteilungen finden Sie auf unserer Website: sti.ch

STI Gruppe
Grabenstrasse 36
Postfach
3601 Thun
Telefon 033 225 13 13
info@sti.ch